

Horse and Dog Trail Kurs mit Jutta Brinkhoff und Albert Schulz

Was kann man tun, wenn der Hund sich zuhause zu sehr langweilt und das Pferd ein wenig mehr von der großen weiten Welt sehen soll? An einem Horse & Dog Trail Kurs teilnehmen!



Am 6./7.2.2016 standen auf der Sunray Ranch in Bergkamen zwei Trainer bereit, Reiter, Pferde und Hunde durch die Herausforderungen eines Horse & Dog Trails zu führen. Albert Schulz und Jutta Brinkhoff, die amtierende Deutsche Meisterin in dieser noch jungen Disziplin, gingen am Samstagmorgen gut gelaunt die Aufgabe an, ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld zusammenzubringen und für jeden die passenden Hilfestellungen anzubieten. Freizeit- wie Turnierreiter, Pferde verschiedener Rassen und mit unterschiedlichem Ausbildungsstand und Hunde vom Junghund bis zum erfahrenen Turnierteilnehmer, Teilnehmer ohne Pferd und Reiter ohne Hund mussten unter einen Hut gebracht werden – eine Aufgabe, die Albert und Jutta spielend lösten! Die 12 Teilnehmer-Teams wurden in zwei Gruppen eingeteilt und los ging es.



Gemeinsames Ziel war, dass am Sonntagnachmittag alle Teams ein Horse & Dog Trail Pattern absolvieren können sollten. Während die eine Gruppe mit Albert in die Halle ging, um einige Trailhindernisse zu trainieren, konnte die andere Gruppe mit Jutta ein erstes Hundetraining absolvieren. Jede Aufgabe für sich – etwa ein Stangenviereck mit anschließendem Walk over und Back up und ein Tor für das Reiter-Pferd Team, das Ablegen und Warten des Hundes an einer Pylone, bis er durch das Tor gerufen wird oder das Vorausschicken des Hundes über eine Brücke – wurde in Ruhe erklärt und geübt, bis die Gruppen die Plätze tauschten und die ersten Tiere schon in die wohlverdiente Mittagspause gehen konnten. Am Nachmittag wurden die Teams dann zu dritt in die Halle gerufen, um die vormittags mit Pferd und Hund getrennt geübten Manöver unter einen Hut zu bringen. Eine Herausforderung, die es in sich hatte! Manches Pferd fand das Tor dann doch etwas gruselig, mancher Hund wunderte sich, in *welches* Viereck er denn nun sollte, und mancher Reiter vergaß über der Frage, ob der Hund noch brav an seinem Platz liegt, wie man das Hindernis nochmal richtig reitet. Am Abend hatten dann alle viel gelernt und freuten sich auf den nächsten Tag.



Am Sonntag ging es zunächst wieder mit separaten Trainingseinheiten für die Reiter-Hunde und Reiter-Pferde Teams weiter, so dass sich am Nachmittag alle Teilnehmer dem Übungspattern stellen konnten. Zunächst erklärte Jutta nochmal ausführlich, wo die Herausforderungen eines Horse & Dog Trails liegen. Wo halte ich, wieviel Platz braucht mein Hund, welche Wege reite ich, wie bewertet der Richter die Manöver von Pferd und Hund? Nach einer ausführlichen Besichtigung des Parcours ritten sich die ersten Teilnehmer warm und absolvierten den Parcours. Dabei war es jedem freigestellt, die Aufgaben zu anzupassen, dass Reiter, Pferd und Hund sie ohne Stress bewältigen konnten.

Ein riesengroßes Dankeschön an Albert und Jutta für das tolle Training, an das ganze Team der Sunray Ranch für die hervorragende Betreuung von Mensch und Tier, das leckere Essen und die tolle Atmosphäre!

(Vielen Dank für die tollen Fotos, Sigrid Mücke!)